

PRESSEMITTEILUNG

31. Schlickeralmlauf in trockenen Tüchern

Die Wettbewerbe des Traditionslaufs sind trotz der Schlechtwetterprognosen immer regenfrei über die Bühne gegangen. Die neuen Tiroler Berglaufmeister heißen Silvia Schwaiger und Thomas Roach.

Stubaital, 2019: Die Wettervorhersagen zum Wochenende des Schlickeralmlaufs waren alles andere als gut. Trotzdem konnten die Bewerbe am 27. und 28. Juli 2019 bei trockenen Bedingungen abgehalten werden. Beim Schlickeralmlauf am Sonntag, gelang es 217 Läufern aus drei Disziplinen das Ziel an der Bergstation der Kreuzjochbahn im Wanderzentrum Schlick 2000 auf 2.136 Metern zu erreichen. Der wiedererstarkte Petro Mamu holte sich den Sieg bei den Herren und bei den Damen verteidigte Andrea Mayr ihren Sieg aus dem Vorjahr. Die neuen Tiroler Meister im Berglauf sind Silvia Schweiger und Thomas Roach, beide vom SK Rückenwind aus Innsbruck.

Bei den zur Tradition gewordenen Rahmenwettbewerben, den Kinderläufen und dem Telfer Wiesen Run, die einen Tag vorher, am 27. Juli abgehalten wurden, haben schon mehr als hundert Kinder und knapp 80 Erwachsene teilgenommen. Auch beim Zipfer Benefizlauf ist wieder großartig mitgemacht worden und es konnten mehr als € 1.000 für den guten Zweck gesammelt werden.

Tags darauf wurde die herausfordernde Strecke ins Wanderzentrum Schlick 2000 gleichzeitig für die Austragung der tirolerischen Berglaufmeisterschaften genutzt. Die veränderte Streckenführung auf der kurzen Distanz (7,5 km, 786 Hm) hat sich erneut bewährt und für die Teilnehmer der U16-, 75- und 80-Klassen wurde eine eigene, kurze Strecke angelegt, die aber ebenfalls im Ziel auf 2.136 Metern geendet hat.

Schlickeralmlauf 2019 – das Rennen

Am 28. Juli um Punkt 10.00 Uhr ist der Startschuss für die 31. Auflage des Schlickeralmlaufs im Dorfzentrum von Telfes im Stubaital gefallen.

Die Führungsarbeit bei den Herren wurde schnell von Petro Mamu und Filmon Abraham übernommen und bis ins Ziel nicht mehr aus der Hand gegeben. Den Streckenrekord aus dem Jahr 2013 konnte Mamu auf dem 11,5 Kilometer langen Lauf mit 1.100 Höhenmetern zwar nicht unterbieten, ist mit 56:06,5 Minuten aber doch deutlich unter einer Stunde geblieben. Im Minutentakt folgten ihm Filmon Abraham mit 57:14,3 und Timothy Kiriu mit 58:03,7 Minuten. Bester Bergläufer für einen tirolerischen Verein wurde Thomas Roach, der mit 59:33,4 min. auch noch knapp unter einer Stunde geblieben ist.

Bei den Damen kam erneut niemand schneller ins Ziel als Andrea Mayr aus Oberösterreich. Zum zweiten Mal in Folge holte sie sich mit einer Zeit von 1:04:08,9 Stunden den Sieg auf der elfeinhalb Kilometer langen Strecke. Fünf Minuten später lief Silvia Schweiger (1:09:17,4) vom SK Rückenwind über die Ziellinie und holte sich den zweiten Platz in der Gesamtwertung als auch den Titel der Tiroler Berglaufmeisterin. Auf Platz drei landete Purity Gitonya aus Kenia (1:10:26,4).

Auf der kurzen Strecke (7,5 km, 786 Hm), die zum zweiten Mal von der Mittelstation Froneben bis zur Bergstation der Kreuzjochbahn geführt hat, sind bei den Damen Anna-Lena Stich (49:41,1 min.) aus Deutschland und Katharina Götschl (52:08,9 min.) sowie Claudia Soratori (54:43,3 min.) – beide aus Österreich – die schnellsten Zeiten gelaufen. Bei den Herren war fast die

komplette Familie Näff aus der Schweiz auf dem Podest. Erster wurde Noe Näff (43:31,7 min) und dritter Buolf Näff (44:22,3 min). Der Österreicher Lukas Hangl hat sich noch dazwischen gedrängt und ist mit 43:46,7 min. auf Platz zwei gelandet. Vierter wurde Isai Näff mit 44:37,6 min.

ASVÖ-Kinderläufe und Zipfer Benefizlauf

Tags zuvor eröffneten 102 Kinder mit den Kinderläufen und knapp 150 Teilnehmer bei den Benefizläufen traditionellerweise das Schlickeralmlauf-Wochenende. An den ASVÖ-Kinderläufen nahmen die Nachwuchsläufer in sechs Altersklassen teil und haben Strecken zwischen 300m und 2.400m tapfer bewältigt. Beim anschließenden Zipfer Benefizlauf, an dem Jedermann mitmachen konnte, sind dann Läufer um den guten Zweck an den Start gegangen und haben ein Spendengeld von € 1.050,- für den Sozialsprengel Stubai und den Vinzenzverein Telfes gesammelt.

Telfer Wiesen Run

Zum fünften Mal schon ging der Telfer Wiesen Run am Abend des 27. Juli über die Bühne. Obwohl ein Regenguss kurz vor dem Start es nicht für möglich halten lies, konnte der beliebte Telfer Wiesen Run bei trockenen Verhältnissen ausgetragen werden. An dem Lauf über acht Kilometer durch die Telfer Wiesen haben 79 Damen und Herren. Bei den Damen holten sich Victoria Pranger aus dem Wipptal (38:57,4 min) Platz eins, Maryam Mayer aus Deutschland lief, wie schon im letzten Jahr, auf Platz zwei (41:14,6 min) und die Siegerin aus dem Vorjahr, Anita Siller vom SV Telfes mit einer Zeit von 41:51,9 Minuten auf Platz drei.

Bei den Herren konnte Marco Kraißer seinen Titel von 2018 verteidigen und ging unter 30 Minuten (29:43,2 min.) als Erster durchs Ziel. Christoph Zulechner holte sich mit 30:28,2 min. den zweiten Platz und Roman Gredler belegte – ebenfalls wie 2018 – Rang drei (30:38,3 min.)

Alle Ergebnisse zum Rennwochenende finden Sie hier:

<https://my6.raceresult.com/118760/?lang=de>

BU-Vorschläge:

TVBStubaiTirol_Schlickeralmlauf_2019 (13): Führungsfeld beim 31. Schlickeralmlauf

TVBStubaiTirol_Schlickeralmlauf_2019 (30): Tiroler Meister im Berglauf, Thomas Roach

TVBStubaiTirol_Schlickeralmlauf_2019 (37): Wiederholungssiegerin Andrea Mayr

TVBStubaiTirol_Schlickeralmlauf_2019 (99): Tiroler Meisterin im Berglauf, Silvia Schwaiger

TVBStubaiTirol_Schlickeralmlauf_2019 (156): Die Sieger beim 31. Schlickeralmlauf (v.l.n.r.)
Filmon Abraham (2), Petro Mamu (1), Timothy Kiriu (3)

Für weitere Presseinformationen:

Tourismusverband Stubai Tirol

Mag.(FH) Michael Gstrein

Leitung PR

Stubaitalhaus, Dorf 3

A-6167 Neustift im Stubaital

Tel.: +43(0)501881-154

E-Mail: michael.gstrein@stubai.at

www.stubai.at